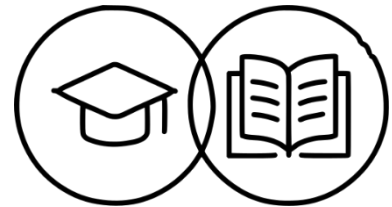


Unterrichtsmaterialien für Lehrer*innen

zum Wortschatzausbau in der Sekundarstufe I



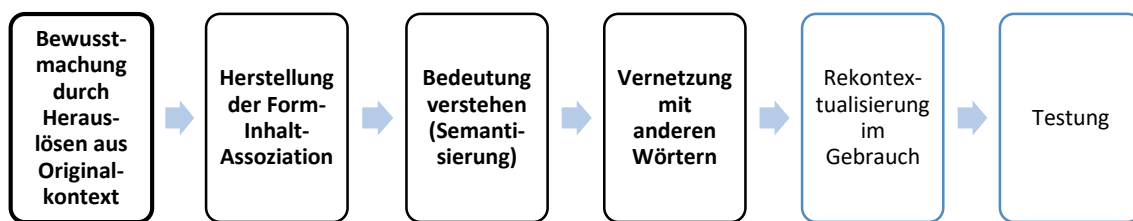
Dieses Material kann als Freie Ressource (Open Educational Resource) im Unterricht verwendet werden. Es wird zur Verfügung gestellt von der Universität Duisburg-Essen.

Es steht unter der Creative-Commons-Lizenz **CC BY-SA (Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen)**.

Das Material ist im Zusammenhang mit der frei verfügbaren wortschatzdidaktischen Internetseite <https://www.wortschatzwissen.de> entstanden und kann in Verbindung damit eingesetzt werden. Dort finden Sie auch weitere Erläuterungen zur Wortschatzdidaktik, insbesondere zu den **sechs Schritten** der Wortschatzdidaktik.

Die Autorschaft des Materials liegt beim Team von [wortschatzwissen.de](https://www.wortschatzwissen.de).

Fett gedruckt sind die wortschatzdidaktischen Schritte, die das nachfolgende Material speziell abdeckt:



Datum der Bereitstellung des Materials: 7.10.2019

Beschreibung und Ziele des Materials:

Das Thema Religionen ist mit vielen Wörtern verknüpft, hinter denen sich fremde Lebensweisen und Vorstellungen verbergen. Arbeit an und mit diesen Wörtern kann neue Wissenshorizonte eröffnen und zu einem wichtigen Teil der Identitätsbildung von Kindern und Jugendlichen beitragen. Der beste didaktische Ausgangspunkt sind Gespräche oder Texte zum Thema Religionen. Von dort aus sollte man den Kindern und Jugendlichen über die Wörter Zugang zu den Inhalten ermöglichen.

Wählen Sie zunächst einen Text oder ein Video aus einer zuverlässigen, möglichst neutralen Quelle aus oder lassen Sie die Schüler*innen an einem Gespräch zum Thema teilhaben. Die folgenden Links sind nur eine kleine Auswahl aus dem Angebot des Internets; auf den Seiten sind diverse Texte und multimediale Inhalte zum Thema Religionen zu finden:

<https://www.religionen-entdecken.de/startseite>

<https://www.planet-schule.de/index.php?id=9775>

Nachdem ein Text, ein Gespräch oder ein anderes Medium rezipiert wurde, können die Aufgaben auf der nächsten Seite in Angriff genommen werden. Wenn dann die Wörter vertrauter geworden sind, kann man zur Festigung ihres Gebrauchs neue Gesprächs- oder Schreibenanlässe schaffen.

1. Welche Religionen kommen in dem Text/Material/Gespräch vor? Schreibt die Wörter, die zu einer bestimmten Religion gehören, auf ein eigenes Blatt Papier und versucht die Wörter zu verstehen; nutzt bei Bedarf wortschatzwissen.de oder Wikipedia.de oder duden.de.

2. Gibt es Gemeinsamkeiten aller Religionen? Findet Wörter, die für alle Religionen oder mindestens für zwei gleich wichtig sind. Man braucht solche Wörter, wenn man Religionen vergleicht

2.a. Wie lautet der Oberbegriff für Rabbiner, Imam, Pfarrer, Priesterin? Nutzt bei Bedarf wortschatzwissen.de, wikipedia.de oder duden.de.

2.b. Wie lautet der Oberbegriff für Islam, Christentum, Judentum, Buddhismus, Hinduismus? Nutzt bei Bedarf wortschatzwissen.de, wikipedia.de oder duden.de.

3. Ordnet die Wörter den Religionen zu, indem Ihr einen Haken in die Spalte setzt; manchmal passen mehrere Haken. Wenn Ihr es nicht wisst, schlagt im Internet nach:

Wort	Hinduismus	Buddhismus	Islam	Christentum	Judentum	alle Religionen
Zuckerfest						
Thora						
Bibel						
Ostern						
Synagoge						
Tempel						
Moschee						
Weihnachten						
Opferfest						
Mönch						
beten						
Meditation						
Pfarrerin						
Gott						
sündigen						
religiös						
Predigt						
Ritual						
Glocken						
Minarett						